

Pflegeanleitung für Fenster und Türen

Sehr geehrter Kunde,

wir danken Ihnen, dass Sie sich für ein Produkt aus unserem Hause entschieden haben. Baltic Fenster und Türen werden auf modernsten Fertigungsanlagen produziert und unterliegen der strengen Kontrolle der RAL-Gütesicherung sowie der DIN EN Iso 9001:2000. Bitte beachten Sie folgende Hinweise bezüglich der Pflege Ihrer Elemente:

- Der Einbau Ihrer Kunststoffelemente sollte nur durch erfahrene und geschulte Monteure erfolgen. Durch fachgerechte Montage wird die Funktion der Elemente gesichert. Ihr Händler wird Ihnen gerne bei der Vermittlung von Montagebetrieben behilflich sein.
- Entfernen Sie die Schutzfolie gleich nach dem Einbau der Fenster. Sollte die Schutzfolie längere Zeit auf den Kunststoffprofilen bleiben, wird durch die Einwirkung des Sonnenlichtes das Entfernen der Folie erschwert, bzw. es können sichtbare Mängel auf den Profilen zurückbleiben!
- Reinigen Sie die Fenster und Türen nicht mit scharfen Reinigungsmitteln. Wasser mit ein paar Tropfen von einem handelsüblichen Spülmittel genügen. Der Einsatz von Benzin, Verdünnung, Essigsäure, Nagellackentferner (Aceton) und ähnlichen Mitteln führt unwiderruflich zur Zerstörung der Kunststoffoberfläche!
- Reinigen Sie regelmäßig die Entwässerungsschlitze der Rahmen, um den Ablauf des Wassers zu gewährleisten.
- Fetten Sie mindestens 1 x pro Jahr die beweglichen Teile der Beschläge mit einem harzfreien Öl, wie z. B. für Nähmaschinen. Geben Sie aber niemals Öl oder andere Fette in den Schließzylinder, diese dürfen nur mit Graphit gleitfähig gemacht werden.
- Einstellarbeiten sollten nur durch versiertes Fachpersonal vollzogen werden. Wir empfehlen Ihnen hierbei, mit Ihrem Montagebetrieb Kontakt aufzunehmen.
- Neue Kunststofffenster und Verglasungen haben gute Wärmeschutzwerte (U-Werte). Dennoch kann es zu Kondensatbildung auf der Scheibe kommen. Dieses tritt bei hoher Luftfeuchtigkeit besonders in Schlafräumen, Küchen und Bädern oder auch bei Neubauten mit noch erhöhter Baufeuchte auf. Lüften Sie daher ihre Räume regelmäßig, um einen Luftaustausch zu gewährleisten und somit ein Kondensieren von Feuchtigkeit zu vermeiden. Die Oberflächentemperatur auf dem Mauerwerk sollte nicht unter 18° Celsius liegen. Detaillierte Informationen zum Thema Raumklima halten wir für Sie bereit.
Aufgrund der niedrigen U-Werte kann es bei bestimmten Wetterbedingungen auch auf der Außenseite der Verglasung zu Kondensatbildung kommen. Dieses ist physikalisch bedingt und stellt keinen Reklamationsgrund dar.
- Zur Pflege von Haustürbeschlägen beachten Sie bitte unsere gesonderten Pflegehinweise des entsprechenden Materials.

Wir wünschen Ihnen lange Freude an Ihren Fenstern und Türen.

Sollten Sie dennoch Grund zur Beanstandung unseres Produktes haben, so nutzen Sie bitte unser Service-Formular "Beanstandungsavis". Bitte vergessen Sie nicht unsere Auftragsnummer anzugeben. Diese finden Sie im Randverbund der Scheibe Ihres Baltic-Fensters.

Mit freundlichem Gruß - Ihr Baltic Team

Pflegeanleitung für Beschläge aus Aluminium

Sehr geehrter Kunde,

Ihre Baltic-Haustür wurde auf Ihren Wunsch mit einem Beschlag aus Aluminium ausgestattet. Beachten Sie bitte die folgenden Informationen:

Aluminium hat sich als dauerhafter Außenbeschlag etabliert. Dabei liegt sein Charme in seiner alterungsbeständigen Oberfläche, die durch den täglichen Gebrauch Abnutzungserscheinungen und Verletzungen durch harte Materialien dokumentiert. Dieses beeinträchtigt nicht die Funktion, kann allenfalls die ästhetische Wirkung verändern. Aluminium als Werkstoff ist von besonderem Interesse, denn es ist das am häufigsten vorkommende Metall der Erdkruste. Zwar wird zur Gewinnung von Aluminium relativ viel elektrische Energie benötigt, dafür ist es voll recyclebar, mit einem Schmelzpunkt von 660° Celsius. Dabei wird nur noch ein Bruchteil der Energie benötigt, der zur Erstgewinnung erforderlich ist. Aluminium besitzt außergewöhnliche Materialeigenschaften. Es zeichnet sich durch hohe Festigkeit und geringe Dichte (Aluminium ist ein Leichtmetall) aus. Nach dem Eloxieren - ein Vorgang, der die Oberfläche versiegelt - schimmert es in seiner silberweißen Oxidschicht und ist über Jahre alterungsfest.

Pflege:

Aluminium als Werkstoff benötigt keine Pflege. Es wird durch seine Oxidschicht, die sich selbst erhält, vor Alterung geschützt. Verschmutzungen werden mit Wasser und einem weichen Tuch entfernt. Scheuermittel dürfen nicht verwendet werden, weil sie die Oxidschicht (auch Eloxalschicht genannt) beschädigen.

Pflegeanleitung für Beschläge aus Messing

Sehr geehrter Kunde,

Ihre Baltic Haustür wurde auf Ihren Wunsch mit einem Beschlag aus Messing ausgestattet. Beachten Sie bitte die folgenden Informationen:

Messing ist ein alter Werkstoff, der durch seine glänzende Oberfläche viele Liebhaber hat. Dabei ist nicht alles Gold, was glänzt und nicht alles eine echte Kupfer-Zink-Legierung, was nach Messing aussieht. Aber auch eine Legierung neigt im alltäglichen Gebrauch zu Korrosion. Man kann mit einem farblosen Hartlack oder durch spezielle Oberflächenbehandlung (Messing Titan) einen erhöhten Korrosionsschutz erreichen, allerdings kann dies auf Dauer zu unregelmäßiger Abnutzungserscheinungen führen, wenn diese Schutzschicht beschädigt wird. Im Außenbereich ist die Verwendung derart geschützter Produkte abzuwägen. Einen gleichmäßigeren Effekt erzielt man durch die Verwendung gewachster oder unlackierter Beschläge.

Pflege:

Mehrheitlich werden heute Außenbeschläge mit einer korrosionsschützenden, farblosen Hartlackierung bevorzugt. Diese Beschläge dürfen nicht mit Reinigungsmitteln behandelt werden. Die Lackierung entspricht dem aktuellen Stand der Technik, trotzdem sind Oberflächenveränderungen durch mechanische Einflüsse, wie etwa Ringe, Schlüssel etc. nicht auszuschließen. Dies stellt keinen Reklamationsgrund dar! Wir empfehlen daher für den Außenbereich nur Messingbeschläge die nicht lackiert sind.

Wenn man den Messingglanz bei unlackierten Beschlägen erhalten will, hilft nur ein Rezept: Putzen. Falls man den Werkstoff wegen seines natürlichen Alterungsprozesses liebt, wird man das Putzen allerdings unterlassen und sich an der Patina (Grünspan) erfreuen, die sich im Laufe der Zeit durch Umwelteinflüsse entwickelt.

Eine kostenpflichtige Aufarbeitung alter Messingprodukte bieten fast alle Hersteller an.

Messing Titan

Um Messing im Außenbereich besser einsetzen zu können, gibt es eine Spezialbeschichtung, welche die Oberfläche über Jahre resistent gegen Umwelteinflüsse macht.

Durch Zirkon und Titan, die unter Vakuum auf der Oberfläche kondensieren, entsteht eine harte und abriebfeste "Haut". Die gebildete Hochglanzfläche hält sich über Jahre auch im Außenbereich und läßt den Messingglanz brillieren, ohne die bisher aufwendige Politur von unbeschichtetem Messing zu erfordern.

Pflege:

Bitte reinigen Sie die Beschläge aus Messing Titan mit einem weichen, feuchten Tuch.

Pflegeanleitung für Beschläge aus Bronze

Sehr geehrter Kunde,

Ihre Baltic Haustür wurde auf Ihren Wunsch mit einem Beschlag aus Bronze ausgestattet. Beachten Sie bitte die folgenden Informationen:

Bronze wird schon seit mehr als 5000 Jahren zu Gebrauchsgegenständen verarbeitet und besticht durch die rötlich-braune Färbung. Die Legierung besteht zu 85 Prozent aus Kupfer und Zinn und zusätzlicher Beigabe von anderen Metallen. Der Schmelzpunkt liegt bei ca. 1200° Celsius. Die Verarbeitung erfolgt häufig im Gussverfahren, wobei durch den hohen Schmelzpunkt meist das Sandgussverfahren eingesetzt wird. Dabei wird in einem mit Sand gefüllten Eisenbehälter das Gussmodell in den Sand geformt. Nach dem Erkalten öffnet man den Eisenbehälter, der Sand fällt auseinander und der Guss wird sichtbar. Durch diese Art der Herstellung ist jedes Produkt ein Unikat, das durch seine Korrosionsbeständigkeit auch im Außenbereich ein Element von bleibendem Wert darstellt, das durch Grünspan (Patina) seine Wertigkeit unterstreicht.

Pflege:

Zur Reinigung von Bronze empfiehlt sich ein trockenes Tuch.

Pflegeanleitung für Beschläge aus Edelstahl

Sehr geehrter Kunde,

Ihre Baltic Haustür wurde auf Ihren Wunsch mit einem Beschlag aus Edelstahl ausgestattet. Beachten Sie bitte die folgenden Informationen:

Edelstahl, früher auch unter der Bezeichnung "Nirosta" bekannt, erschloss schnell weite Anwendungsgebiete im Bereich Automobil- und Flugzeugbau, Baumaterialien und Haushaltsgeräte. Das Patent für den Werkstoff erhielt 1912 die Firma Krupp in Essen, wobei heute über 100 verschiedene rost- und säurebeständige Stähle bekannt sind.

Edelstahl ist durch seine Eigenschaften für den Einsatz im Außenbereich besonders gefragt, da die Oberfläche äußerst korrosionsbeständig ist. Außerdem zeigt dieses Material auch im härtesten Einsatz kaum Stoß- oder Kratzspuren und reibt sich im Dauereinsatz kaum ab. Das Oberflächenfinish kann über Jahre hinweg mit seiner hohen Qualität beeindrucken. Trotzdem können an der Oberfläche durch Umwelteinwirkungen Veränderungen auftreten. Schmutzspuren können mit einem feuchten Tuch entfernt werden. Sollten sich Rostspuren zeigen, so handelt es sich um sogenannten Flugrost der nicht aus dem Material kommt, sondern von außen an den Beschlag herangetragen wird. Dieser Flugrost läßt sich durch kräftiges Reiben entfernen. Dies sollte allerdings direkt nach dem Erkennen geschehen, da er sich sonst in das Material einfressen kann.

Pflege:

Wir empfehlen zur Pflege einen handelsüblichen Haushalts- und Edelstahlreiniger zu benutzen, es dürfen keine Scheuermittel oder chlorhaltigen Putzmittel zur Reinigung verwendet werden!